



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCDLIX. Herzog Johann von Mecklenburg verpflichtet sich wegen des
rückständigen Theiles seines Lösegeldes zur Zahlung und ev. zum
Einlager, am 28. Juni 1427.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

czogen zu Stettin, zu pommern, der wenden vnd Cassuben, mit jren landen, steten vnd leuten doch mit folcher vnterscheide, ob wir der obgnanten herczogen herrn Barnym herr Swantebawrs vnd herr Bugflaffs zu rechte mechtig mügen sein on geuerde: vnd in dieselze eynung vnd uerpindung nemen wir obgnanten herrn nemlichen auf vnsern heiligen vater den Babst, vnsern gnedigsten herren den Romischen etc. kuning, das heilig Romisch Reich vnd herrn Bernhart, herrn Otten, herrn fridrichen vnd herrn wilhelmen, herczogen von Brawnswigk vnd alle jre laude vnd leute, über die wir vns nicht uerpinden. Alle diese obgeschriben stücke punct vnd artickell dits brils vnd uereynung, haben wir obgnanten fürsten einander bey vnsern fürstlichen handtgebenden trewen gelobt, gerett vnd des alles mit auffgerackten vingern zu got vnd den heiligen gelert eyde in diesen brieff geschworen stet, veste vnd vnuerbrochenlichen zu halten on argk vnd on alles geuerde. Des alles zu urkunde vnd warem bekentniss haben wir obgnanten marggraff fridrich vnd marggraff iohanns für vns vnser erben vnd nachkommen vnd wir obgnanten herczog Otto vnd herczog Casemere für vns vnser erben vnd nachkommen für vnser obgnanten vettern herrn wartflaffen, herrn Barnym gebrudern, herrn Barnym, herrn Swantebawr gebrudern vnd herrn Bugflaffen alle vnd ein iczlich hesunder vnser insigel an dessen brieff mit wissen vnd surbedachten mute hengen lassen, der Geben ist zu Templin, am mantag nach dem Sontag der heiligen dreyualtigkeit, nach Cristi vnser herren geburte virtzehnhundert iar vnd darnach in den Sibenvndczweinczigsten iaren.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann, fol. 4 u. 5, — Gercken's Cod. VII., 144.

MCDLIX. Herzog Johann von Mecklenburg verpflichtet sich wegen des rückständigen Theiles seines Lösegeldes zur Zahlung und ev. zum Einlager, am 28. Juni 1427.

Wy Johans, von gots gnadem hertzog zu Meckelinburg, zu Rostok vnd Stargarde here, Bekennen ossinbare mit dissem briue für vns vnser erben vnd nachkomen, hertzogen zu mekelinburch vnd alle dy ienen, dy dissen vnsern brieff sehen horen ader leszen. So Als wir in des jrluchtigen hochgeboren fursten vnd herrn, herrn fridrichs Marggrauen zu brandenburch, des heiligen Romischen Reichs Ertzkammerer vnd Burggrauen zu Nuremberge recht vnd redlich gefengnisz komen vnd gewelzt sin vnd vnser ende mit jm vor die selbe vnser gefengnisse vff dry tusent schogk Behmischer grosschen troffen vnd jm dy vorbrieffet vnd vorburget haben nach jnhalt vnde vzwilunge disses vnd ander vnser brieue, darjon wir zweytusent schogk mit vnsern selbschuldigen vnd burgen daruber vorbrieffet vnd versigelt vnd vbergeben geben haben, das wir vnd vnser erben dem genannten Marggrauen fridrichen vnd seinen erben vnd zugetruwer hant hassen vnd Achim von bredow vettern, hanfen von waldow Ritteren, Otten von Sliwen, wernher von holtzendorp vnd hanfen von Arnym, zu Boytzemburg wonhaftig, vor sulch redlich gefengnisz recht vnd redlich schuldig geworden sind vnd gelden sullen thusent schogk guter Behe-

mischer grosschen ader III^m. gute Rinische gulden gut vnd swere genug amm gewicht: dy selben I^m. schogk ader III^m. gute Rinische gulden wir vnd vnser erben dem genannten marggraue fridrich, seinen erben vnd getrewzhenderen von dessen negsten zukomenden sant mertens tage surdt uber zwey gantze iar nach einander folgende gutlichen vnd volkome-lichin geben vnd bezalen fullen vnd wollen in irer Statt Bernow vff dem Barnym gelegen, one alle iren schaden, sunderen ennygerley verczog vnd an argk. Were aber das wir obgnanter hertzog Johannes vnd vnser erben die obgescriuen summe gelts dem egenannten Marggraue fridriche, seinen erben vnd getrewzhenderen vff vnd in dy obingescreuen tagezeit vnd Stede nicht bezalten, Als obin gescreuen steyt, So haben wir geredt, gelobt vnd liplichin zu den heiligen gefworen, reden, globen vnd sweren das auch liplichin zu den hilligen in krafft disz breues dem ergnannten Marggraue fridrichen, seinen Erben vnd getrewzhenderen, das wir in ire stat Bernow, was wir des ermant werden, in eyn wirtes huez, das vns dann benennet werdt, ineryten vnd ein recht jnleger halden vnd leysten vnd dar nyt vtz komen fullen noch enwollen, Es sey des genannten marggrauen fridrichs, seiner erben ader getrewzhender guter wille vnd volbort, solange bisz das wir eine gantze vulkomen vnd gnüghafftige vfrichtung vnd bezalunge vmb solich houbtful vnd schaden, wie der schade gnannt were ader inqweme, getan haben, iren flechten worden vmb solchen schaden ane eyde, bewifinge ader notrecht zugloben, alle argelift hilfrede vnd geuerde gentzlichen hirjnn vfrgeseheyden. Des zu vrkunt han wir obgnanter hertzog Johannes von Meckelenburg etc. vnser jnsigel mit wissen vnd guten willen an dessen brieff hengen laszen. Datum Rathenow, Anno dom. MCCCCXXVII^o. Am Sonnabende nach sant Johans baptisten tage.

Nach dem Schurmärk. Lehn- u. Copialbuche III., 85.

MCDLX. Die Markgrafen Friedrich und Johann nehmen den Herzog Johann von Mecklenburg in ihren besondern Schutz, am 28. Juni 1427.

Wy frederick, von godes gnaden marggraue to Brandenborch, des hiligen Romischen Rikes erczkemmerer vnd Borggreue to noremberge vnde wy Johans, sin sone, Bekennen offentliken vor allen den, die dessen vnser breiff sien horen edder lesen, dat wi den hochgeborn forsten hertogen Johan tu meckeluburg vnd heren to stargard genomen hebben vnd nemen in crafft desses briefes in vnse beschuttunge, beschermynge vnde uerdedinge gelik andern vnsern herren vnde mannen, vnde wy vorbenomeden marggreue frederick vnde Johans sin sone scholen vnd willen den gnanten hertogen Johannsen beschutten, uerdedingen, beschermen vnde by rechte beholden kegen allermeniglich, dar wy siner to rechte mechtig sin on geuerde, vtgenomen vnser hiligen vader den pawes, dat hilige Romische rike vnde die frowe van mekleuborch vnde ere kindere. Weret ok sake, dat wy ergnanten marggreue frederick vnd Johans, sin sone, ud der marcke reden vnde